

Grippemittel



nach Hildegard von Bingen



Bei Erkältungskrankheiten und Grippe (nach Hildegard von Bingen)

Bei Grippe solange das Bett hüten, bis man mindestens 2 Tage fieberfrei ist. Am ersten Tag absolut fasten. Es gibt nur ungezuckerten Fencheltee gegen den Durst.

Grippemittel 1

Meisterwurzweein hilft vorzüglich bei Grippe und auch bei anderen Fieberkrankheiten (morgens nüchtern trinken).

Das Fieber und das schwere Krankheitsgefühl gehen mit Meisterwurzweein schnell weg, er wirkt auch schleimlösend, befreiend auch die Atemwege und unterstützt das Immunsystem. Wenn Schnupfen und Husten folgen, bedarf es auch einer zusätzlichen Behandlung.

Grippemittel 2

Eine Mischung aus Reiherschnabel (engl. Edelpelargonie) Bertram und Muskatnußpulver:

- 40 g Pelargonienpulver
- 35 g Bertrampulver
- 25 g Muskatpulver

und schon sind 100 Gramm Grippepulver fertig.

Bei Husten

Das Grippepulver in Omeletten mit viel Äpfel und Zucker essen.

Rohrzucker - am besten in gerösteter Form (Malz) - ist grundsätzlich Hustenmedizin (ein Iß dich gesund - Mittel gegen Husten).

Grippemittel



nach Hildegard von Bingen



Bei Kopfschmerz

Ist das Pulver mit Salz auf Brot zu essen.

Bei grippebedingten Herzschmerzen

„Wer im Herzen Schmerzen leidet, der esse dieses Pulver mit Brot oder ohne Brot durch Auflecken aus der Hand und es wird ihm besser gehen, weil es das beste Pulver für die Gesundheit des Herzens ist.“

Bei Erkältungen

Das Pulver in heißem Wein trinken. Dieser Glühwein abends getrunken ist auch ein ausgezeichnetes Vorbeugemittel (geschmacklich etwas gewöhnungsbedürftig).

Bei Schnupfen

Das Pulver auf eine trockene und geruchfreie Unterlage geben und daran riechen. In Schnupfenzeiten vorbeugend einmal täglich und damit die Nasenschleimhäute imprägnieren. Nur den Duft einatmen! Die Nase wird sofort schonend umgestimmt und bleibt trocken.

Bei Heiserkeit und Halsweh

„Und wer in der Brust leidet, so dass er eine beengte Brust hat oder wer in der Kehle leidet, so dass ihm die Stimme verloren geht, der trinke dieses Pulver in warmem Wein und es wird ihm in Brust und Kehle besser gehen.“

Bei Darmgrippe:

„Wer (in Grippezeiten) Magen - Darmbeschwerden hat oder unter Blähungen und gastrocardinalen Beschwerden leidet, esse sogleich von diesem trockenen Pulver aus der Hand und es wird ihm sogleich besser.“

Grippemittel



nach Hildegard von Bingen



Pelargoni - Duftspray (Pilogrip bei Firma Posch)

Der befreiende, wohltuende Duft für die kalte Jahreszeit. Auf den Handrücken gesprüht, oder auf ein Taschentuch, oder in den Raum oder in die Duftlampe, befreit und desinfiziert er die Atemwege.

Regelmäßig als Gewürz 1 bis 3 Messerspitzen über das Essen streuen. Es ist für Suppen, Saucen, Pfannkuchen, Omelettes, Dinkelgerichte, Salat, Fisch, Geflügelgerichte und Gemüse einsetzbar. Auch für Früchte ist dieser Allrounder geeignet. Bei Befindlichkeitsstörungen wie Grippe und vorsorgen in Erkältungszeiten ist es ratsam ab und an eine Prise direkt aus der Hand zu genießen.

Nach dem allseits bekannten „Grippewitz“, dauert die Grippe mit ärztlicher Behandlung zwei Wochen und ohne 14 Tage. Nicht so mit Hilfe dieses Pulvers. Da ist in spätestens 3 Tagen die Grippe abgeklungen. Bei Niesen einmal das Pulver unter die Nase gehalten und nach zwei, drei Niesern ist alles vorbei.

Bei Ohrenschmerzen, Mittelohrentzündung und Kopfschmerzen

Ölige Rebtropfen!

Anwendung: Fläschchen schütteln und ein paar Tropfen um die Ohren einreiben. Bei Kopfschmerz die beiden Schläfen und Stirn.

Galganttabletten

Bei Erschöpfungs- und Schwächezuständen, Virusfieber, Kopfschmerzen, Benommenheit, Schwindel, Übelkeit - weiters bei Blähungen, Magen- Darmkrämpfen, Gallenkoliken, Menstruationsbeschwerden, Durchblutungsstörungen, Herzschwäche, Herzschmerzen, Angina pectoris - Anfall.

Grippemittel



nach Hildegard von Bingen



Salbei

Salbeitee und -Bonbons helfen gegen Husten und Halsschmerzen. Der Salbei hat eine desinfizierende Wirkung, deshalb benutzt man ihn auch für Spülungen oder zum Gurgeln im Mund- und Rachenraum. Salbei ist antibakteriell und fungizid, tötet also Bakterien und Pilze ab. Man kann den Salbei deshalb auch gut bei entzündlichen Prozessen, wie etwa Akne, einsetzen.

Salbei ist schweißhemmend, hilft bei Verdauungsstörungen, hilft bei Halsschmerzen, verstärkt wird dies übrigens noch durch eine Beimischung von Kamille.

Die in Salbei enthaltenen ätherischen Öle, die hauptverantwortlich sind für die virenhemmende, pilztötende und antibakterielle Wirkung, beinhalten u.a. Kampfer, Thujon, Salviol, Salven, Pinen, Cineol, Borneol, Salviol, Glutamin, Saponin, Rosmarinsäure und Urolsäure.

Salbei hat laut Studien eine günstige Wirkung auf das Gehirn, die Augen, Drüsen und Nerven. So wird im Moment daran gearbeitet, aus den Wirkstoffen des Salbeis ein Medikament gegen Alzheimer herzustellen.

Wermut Brustöl

Wird auch als „Hustenöl“ bezeichnet!

Vor dem Schlafengehen den Brustkorb mit Wermutöl sanft einmassieren und warm zudecken - eventuell Wärmeflasche drauflegen. Das beruhigt die Brust und tut wohl. Bestens für Kinder geeignet.

Veilchencreme

Die Veilchencreme ist eine universell einsetzbare Pflanzencreme mit den entzündungshemmenden Wirkstoffen des wohlriechenden Veilchens. Sie ist eine sanfte Pflegecreme für anspruchsvolle und irritierte Haut, zur Verwendung bei rissigen Lippen und zur Pflege von empfindlicher Babyhaut. Auch als Wind und Wettercreme geeignet.

Grippemittel



nach Hildegard von Bingen



Für spezielle Hildegard - Anwendungen und Pflegekuren, wie z.B. Brust (Tumore) und Stirnmassagen sowie für die Narbenpflege, steht die Veilchencreme „INTENSIV“ zur Verfügung.

Tolle Erfolge erzielte ich bei Wundbehandlung nach Bestrahlungen.